

## Anmeldung

Ich melde mich verbindlich an für das Symposium  
„Ambulantes Operieren aus anästhesiologischer Sicht“  
am 29. Februar 2008 im Langenbeck-Virchow-Haus in  
Berlin.

Name, Vorname

Abteilung, Funktion

Klinik/Praxis

Straße, Nummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

Fax

e-mail (sofern Kursinformationen per e-mail gewünscht)

Datum, Unterschrift

Bitte kopieren und für jeden Teilnehmer je eine Anmeldung  
ausfüllen, im Briefumschlag einsenden oder faxen an:

### AESCULAP AKADEMIE GMBH

Heike Rudolph

Am Aesculap-Platz  
78532 Tuttlingen

Telefon +49 7461 95-2777

Telefax +49 7461 95-2050

heike.rudolph@aesculap-akademie.de

www.aesculap-akademie.de

**Haben Sie noch Fragen?**

**Bitte rufen Sie uns an - wir helfen Ihnen gerne weiter!**



AESCULAP  
AKADEMIE

## Informationen

### Teilnahmegebühr

175,00 Euro (inkl. MwSt.) In der Gebühr sind enthalten:  
Kursunterlagen, Mittagessen, Erfrischungen

### Frühbucher

140,00 Euro (inkl. MwSt.) bei Anmeldung bis 06.01.2008

Der Betrag wird nach Erhalt der Rechnung fällig. Bitte  
überweisen Sie die Kursgebühr auf folgendes Konto:

**Konto Nr. 2 122 000, BLZ 653 700 75**  
**Deutsche Bank AG, Filiale Tuttlingen**

Bei der Ärztekammer Berlin sind für diese Veranstaltung  
Fortbildungspunkte beantragt.

Für die Durchführung dieser Veranstaltung ist eine Mindest-  
teilnehmerzahl erforderlich. Anderenfalls behalten wir uns vor,  
die Veranstaltung abzusagen und informieren die angemelde-  
ten Teilnehmer entsprechend. Wir bitten Sie daher, sich bis  
zum 03.02.2008 verbindlich anzumelden.

### Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden  
die Gebühren voll erstattet; danach – bis 14 Tage vor  
Seminarbeginn – bieten wir an, einen Wertausgleich durch  
Gutschrift auf ein anderes Seminar herzustellen. Wird das vom  
Teilnehmer nicht gewünscht, erheben wir eine Bearbeitungs-  
gebühr von 10% der Teilnahmegebühren, jedoch mindestens  
30,- Euro. Bei Stornierung bis 7 Tage vor Kursbeginn behalten wir  
uns vor, die Hälfte der Gebühr zu erheben, bei späterer Absage  
bzw. Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Aesculap  
Akademie GmbH, die wir auf Anforderung gerne zusenden.

### Zimmerreservierung

Zusammen mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie Infor-  
mationen zum Hotel, in dem wir unverbindlich ein  
Zimmerkontingent reserviert haben.

Die Buchung erfolgt jedoch durch und auf Kosten der  
Teilnehmer; bitte nehmen Sie daher die Buchung spätestens 3  
Wochen vor Kursbeginn direkt im Hotel vor. Unter Berufung  
auf diese Veranstaltung erhalten Sie die für unsere Teilnehmer  
ausgehandelten Sonderkonditionen.

**An der Industrierausstellung nehmen folgende Firmen teil:**

B. Braun BasicCare und ProSet

# Wissensvorsprung

Mit Kompetenz die Zukunft erobern.



Innovative Entwicklungen in der Medizintechnik,  
anspruchsvolle neue Behandlungsmethoden, zu-  
nehmende Anforderungen an Klinik- und Quali-  
tätsmanagement und nicht zuletzt die Freude am  
Wissen haben einen riesigen Fortbildungsbedarf  
herbeigeführt.

Weltweit gilt die Aesculap Akademie als bedeu-  
tendes Forum für medizinisches Training und  
Weiterbildung und antwortet auf die steigenden  
Ansprüche an Mediziner, leitendes Personal und  
Mitarbeiter aus den Bereichen OP, Anästhesie,  
Pflege und Klinikmanagement. Unser Programm-  
angebot umfasst ein weites Spektrum vom prak-  
tischen Workshop über Managementseminare bis  
hin zu internationalen Symposien.

Die Veranstaltungen tragen das Qualitätssiegel  
von Fachverbänden und international anerkannten  
Institutionen.

### Preisträger 2005, 2006 & 2007

2005	FROST & SULLIVAN
2006	FROST & SULLIVAN
2007	FROST & SULLIVAN
	Global Medical Professional Education Institution of the Year Award

Der wissenschaftliche Beirat der Aesculap  
Akademie bürgt für die ideale Themen- und  
Referentenauswahl. Ihm gehören erfahrene Medi-  
ziner verschiedener Disziplinen und Vertreter des  
Pflege- und Klinikmanagements an.



Langenbeck-Virchow-Haus  
Berlin



Aesculapium  
Tuttlingen

**B. BRAUN**  
SHARING EXPERTISE

## Symposium



# Ambulantes Operieren aus anästhesiologischer Sicht

29. Februar 2008

Berlin



Bundesverband für  
Ambulantes Operieren e.V.



BERUFSVERBAND  
DEUTSCHER  
ANÄSTHESISTEN



AESCULAP  
AKADEMIE



Aesculapium  
Tuttlingen

Langenbeck-Virchow-Haus  
Berlin

V-AK07149

## Vorwort

Gut 20 Jahre nachdem Anästhesisten begonnen haben, auch im ambulanten Bereich Narkosen durchzuführen, ist das Ambulante Operieren zum wiederholten Mal an einem Scheidepunkt angelangt. Während anfangs Widerstände der etablierten Strukturen zu überwinden waren, müssen wir heute einen Rückgang der Frequenzen in Folge der eklatanten Mangelfinanzierung registrieren. Niemand zweifelt mehr an der Sicherheit und Patientenfreundlichkeit ambulanter Eingriffe, die Auseinandersetzung ist einzig und allein geprägt von ökonomischen Zwängen, aber auch von Besitzstandsdenken.

Die stetig verschärften Strukturbedingungen sind ein Zeichen für diese Auseinandersetzung. Eine valide Untersuchung zu Sinn und Nutzen der hochinvestiven Voraussetzungen fehlt. Gleichwohl sind die geforderten Vorhalteleistungen immer auch Thema in eventuellen juristischen Auseinandersetzungen.

Dreh- und Angelpunkt der Diskussion bleibt hingegen die wirtschaftliche Seite der ambulanten Operation und der damit untrennbar verbundenen ambulanten Anästhesie. Es ist längst anerkannt, dass ein ambulanter Eingriff im Vergleich zum stationären Vorgehen eine Kostenreduktion im Verhältnis 1:7 bewirkt. Der Gesetzgeber hat dies erkannt und über den §115b SGB V die Kliniken zur ambulanten Operationstätigkeit ohne Budgetgrenzen ermächtigt. Dennoch werden dort nur knapp 12% des Leistungsgeschehen abgewickelt, ein klarer Beweis für die finanzielle Unattraktivität. Daher ist es dringend geboten, die Gründe für das im Vergleich zu anderen Staaten geringe Operationsaufkommen im ambulanten Bereich zu finden und vor allem abzustellen. Es genügt eben nicht, nur zu klagen, sondern es müssen Lösungsansätze vorgegeben und umgesetzt werden.

Das Symposium widmet sich neben fachlichen Themen u. a. dieser Analyse und wird hoffentlich mit Ihrer regen Beteiligung in der Diskussion Wege aufzeigen, wie in der Zukunft dieser innovative Weg in der Medizin zum Vorteil des Gesamtsystems gestaltet werden kann.

E. Mertens

## Freitag, 29. Februar 2008

09:30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer, Registrierung	
09:30 Uhr	Optional: Demonstration Stimuplex (Pen)	<i>P. Geiger</i>
10:00 Uhr	Begrüßung, Vorstellung der Aesculap Akademie	<i>F. Janßen</i>
	Vorstellung des Programms und Einführung in das Thema	<i>H.-H. Mehrkens</i>
10:15 Uhr	Was erwartet der Patient von der modernen Anästhesie?	<i>L. Eberhart</i>
11:00 Uhr	Blockadetechniken: State of the art	<i>P. Geiger</i>
11:45 Uhr	Regionalanästhesie in der ambulanten Praxis	<i>G. Fischer</i>
12:30 Uhr	Mittagessen und Besuch der Industrierausstellung	
14:00 Uhr	Arzthaftung bei ambulanter Anästhesie	<i>R.W. Bock</i>
14:45 Uhr	Prozessoptimierung im Ambulanten OP-Zentrum St. Franziskus Hospital in Münster	<i>M. Möllmann</i>
15:30 Uhr	Kaffeepause und Besuch der Industrierausstellung	
15:50 Uhr	Chancen durch integrierte Versorgung	<i>C. P. Möller</i>
16:30 Uhr	Zukunftsperspektiven der ambulanten Anästhesie	<i>E. Mertens</i>
16:40 Uhr	Zusammenfassung	<i>H.-H. Mehrkens</i>
17:00 Uhr	Ende der Veranstaltung	

Nach jedem Beitrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion

## Informationen

### Moderation

**Prof. Dr. med. H.-H. Mehrkens**  
Anästhesist i. R., Dornstadt

### Referenten

**Rolf-Werner Bock**  
Rechtsanwalt, Ulsenheimer + Friedrich, Rechtsanwälte, Berlin

**Prof. Dr. med. Leopold Eberhart**  
Stellv. Direktor Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin  
Klinikum Marburg Gießen GmbH, Gießen

**Dr. med. Guntram Fischer**  
Facharzt für Anästhesie - Ärztliches Qualitätsmanagement -  
QEP-Trainer, Maierhöfen

**Dr. med. Peter Geiger**  
Ärztlicher Direktor der Klinik für Anästhesiologie,  
Intensivmedizin und Schmerztherapie RKU/Universitäts-  
und Rehabilitationskliniken, Ulm

**Elmar Mertens**  
Vertreter der niedergelassenen Anästhesisten, Aachen

**Dr. med. Claus Peter Möller**  
Tagesklinik Altonaer Strasse, Hamburg

**Prof. Dr. med. Michael Möllmann**  
Chefarzt St. Franziskus Hospital Münster  
Klinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin, Münster

### Ort der Veranstaltung

#### AESCULAP AKADEMIE GMBH im Langenbeck-Virchow-Haus

Luisenstraße 58–59, 10117 Berlin

Telefon +49 30 516512-30

Telefax +49 30 516512-99

[www.aesculap-akademie.de](http://www.aesculap-akademie.de)

### Organisation

#### AESCULAP AKADEMIE GMBH

Heike Rudolph

Am Aesculap-Platz, 78532 Tuttlingen

Telefon +49 7461 95-2777

Telefax +49 7461 95-2050

[heike.rudolph@aesculap-akademie.de](mailto:heike.rudolph@aesculap-akademie.de)

[www.aesculap-akademie.de](http://www.aesculap-akademie.de)

Antwortkarte  
**AESCULAP AKADEMIE GMBH**  
Heike Rudolph  
Am Aesculap-Platz  
78532 Tuttlingen

Bitte  
frei-  
machen